Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

- (a) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung von Bildungsmassnahmen wie Seminaren, Workshops und Coaching sowie Studiengängen der Bellingswood Akademie sowie für Beratung, Schulung und Audits des Bereichs Bellingswood MedTech (nachfolgend "Veranstalter" genannt).
- (b) Etwaige Allgemeine Geschäftsbedingungen des Vertragspartners werden auch dann nicht Vertragsinhalt, wenn ihnen der Veranstalter nicht nochmals ausdrücklich widerspricht.

2. Anmeldung

- (a) Die Anmeldung zu öffentlich ausgeschriebenen Angeboten ist verbindlich, sobald sie vom Veranstalter per Email oder auf dem Postweg schriftlich bestätigt wird.
- (b) Ein Recht auf Teilnahme an Bildungsmassnahmen mit begrenzter Teilnehmerzahl besteht nicht.
- (c) Sämtliche Versicherungen sind Sache des Teilnehmers. Die Bellingswood Group GmbH haftet nicht für Unfälle oder Verlust von Material vor, während und nach jeglicher Veranstaltung. Mit der Anmeldung akzeptiert der Kunde diese Regelung.

3. Durchführung | Haftung

- (a) Die Bildungsmassnahmen resp. Beratungen und weiteren Dienstleistungen werden entsprechend dem Programminhalt und den geltenden gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt.
- (b) Der Veranstalter behält sich vor, den Dozenten, Referenten, Coach, Consultant oder Auditor zu wechseln oder den Programmablauf zu ändern, sofern das Veranstaltungsziel hiervon nicht wesentlich berührt ist. Auch behält sich der Veranstalter das Recht vor, den Veranstaltungsort zu verlegen. Ein Anspruch auf Veranstaltungsdurchführung durch einen bestimmten Referenten bzw. an einem bestimmten Veranstaltungsort besteht daher nicht.
- (c) Alle unsere Unterlagen und Inhalte sind nach bestem Wissen und Gewissen recherchiert und erstellt. Die Bellingswood Group GmbH haftet dennoch nicht für Schäden, welche durch die Nutzung sämtlicher von uns zur Verfügung gestellten Unterlagen entstehen.

4. Urheberrechte

Die dem Teilnehmenden ausgehändigten Unterlagen, Publikationen und Software sind urheberrechtlich geschützt. Die Vervielfältigung, Weitergabe oder anderweitige Nutzung der ausgehändigten Materialien ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung der Bellingswood Group GmbH gestattet.

5. Rücktritt / Kündigung / Stornokosten

- (a) Ein Rücktritt des Teilnehmers aus der Anmeldung ist bis zu 8 Wochen vor Beginn der Veranstaltung unentgeltlich. Die Teilnahmegebühr wird in voller Höhe erstattet.
- (b) Erfolgt der Rücktritt später als 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn, werden 50 % der Teilnahmegebühr als Stornokosten fällig.
- (c) Bei Abmeldungen, die später als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn beim Veranstalter eingehen, beim Fernbleiben von der Veranstaltung oder bei Abbruch der Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu entrichten. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers ist möglich.
- (d) Das gesetzliche Recht zur ausserordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- (e) Jede Kündigung hat schriftlich, im Falle der ausserordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund unter Angabe des Kündigungsgrundes zu erfolgen.

6. Zahlungsbedingungen/Vergütung

Die Teilnahmegebühr wird mit Erhalt der Rechnung ohne jeden Abzug sofort fällig. Die Zahlung erfolgt unter Angabe der Rechnungsnummer und der Kundennummer auf das in der Rechnung genannte Konto des Veranstalters.

7. Terminabsage durch den Veranstalter

Der Veranstalter behält sich vor, wegen mangelnder Teilnehmerzahlen oder der Erkrankung von Lehrkräften sowie sonstiger Störungen im Geschäftsbetrieb die von ihm nicht zu vertreten sind, angekündigte oder begonnene Bildungsmassnahmen abzusagen. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Falle erstattet. Im Falle der Absage einer Veranstaltung hat der Teilnehmer keinen Anspruch auf Schadensersatz. Dies gilt insbesondere auch für etwaige Hotel- oder Reisekosten.

8. Erfüllungsort/Gerichtsstand

Erfüllungsort ist der dem Teilnehmenden schriftlich mitgeteilte Veranstaltungsort. Der Gerichtsstand für alle entstehenden Rechtsstreitigkeiten gegenüber privaten und juristischen Personen des öffentlichen Rechts ist Opfikon ZH, Schweiz.

9. Datenschutz

(a) Im Hinblick auf die Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes weisen wir darauf hin, dass die Speicherung und Nutzung der personenbezogenen Daten des Teilnehmers zur Vertragserfüllung erfolgt.

(b) Die geschäftlichen Kontaktdaten werden vom Veranstalter für interne Marketingzwecke in der Weise genutzt, dem Teilnehmenden eventuell Kataloge und Seminarinformationen des Veranstalters per E-mail oder Post zu übersenden.

(c) Der Teilnehmende kann der Nutzung, Verarbeitung bzw. Übermittlung seiner Daten zu Marketingzwecken jederzeit durch Mitteilung an uns widersprechen bzw. seine Einwilligung widerrufen. Nach Erhalt des Widerspruchs des Teilnehmers bzw. Widerrufs wird der Veranstalter die hiervon betroffenen Daten nicht mehr zu Marketingzwecken nutzen und verarbeiten bzw. die weitere Zusendung von Werbemitteln unverzüglich einstellen.

d) Es werden in keinem Fall irgendwelche Daten von Kunden oder Geschäftspartnern an Dritte weiter gegeben.

10. Widerrufsrecht

Der Teilnehmende kann seine Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform als Brief per Post oder E-Mail widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform und Bestätigung der Anmeldung des Teilnehmenden. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist an Bellingswood Group GmbH zu richten:

Bellingswood Group GmbH
Thurgauerstrasse 117
8152 Glattpark (Opfikon)
Schweiz

Oder per Email an: admin@bellingswood.com

AGB – V4.0 | Stand 17. Juli 2017

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Lieferanten

1. Allgemeines

- a) Von diesen AGB für Lieferanten abweichende oder sie ergänzende Bedingungen des Auftragnehmers sind für den Auftraggeber unverbindlich, und zwar auch dann, wenn der Auftraggeber nicht widerspricht oder der Auftragnehmer erklärt, nur zu seinen Bedingungen liefern zu wollen. Änderungen und Ergänzungen dieser AGB für Lieferanten bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers.
- b) Gültig sind nur schriftliche, mit unserer rechtsgültigen Unterschrift unterzeichnete Bestellungen. Nachträgliche Vereinbarungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit unserer schriftlichen Bestätigung. Jeder Auftrag ist vom Lieferanten schriftlich zu bestätigen.
- c) Die Weitergabe von Aufträge an Dritte ist ohne die schriftliche Zustimmung des Auftraggebers nicht zulässig und berechtigt den Auftraggeber ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen.

2. Lieferzeit

- a) Der in der Bestellung vereinbarte Liefertermin ist verbindlich. Der Auftragnehmer ist zu Teillieferungen/Teilleistungserbringungen grundsätzlich nur mit der schriftlichen Zustimmung des Auftraggebers berechtigt.
- b) Im Falle einer Nichteinhaltung des Liefertermins ist der Auftraggeber bei Eilbedürftigkeit oder um einen allfälligen Schaden zu vermeiden, ohne Nachfristsetzung dazu berechtigt, die vom Auftragnehmer noch nicht erbrachte Leistung oder Lieferung durch einen Dritten zu Lasten des Auftragnehmers ersatzweise durchführen zu lassen.
- c) Umstände, welche die Einhaltung der vereinbarten Lieferzeit gefährden, sind nach Bekanntwerden unverzüglich schriftlich dem Auftraggeber mitzuteilen. Das Recht des Auftraggebers in diesem Fall vom Vertrag zurückzutreten oder Schadenersatz wegen Nichterfüllen zu verlangen bleibt unberührt.

3. Versand

- a) Jeder Lieferung ist ein Lieferschein mit Angabe des Inhalts, der Bestellnummer und sonstigen Bestellkennzeichnungen beizufügen.
- b) Soweit nicht anders vereinbart, gehen die Versand- und Verpackungskosten sowie daran gebundene Gebühren zu Lasten des Auftragnehmers. An den Auftraggeber verrechnete Versand- und Verpackungskosten sowie Gebühren sind im Angebot gesondert aufzulisten. Diese Kosten werden mit der schriftlichen Bestellung verbindlich. Wird zur Einhaltung der vereinbarten Lieferfrist eine beschleunigte Beförderung notwendig, sind die anfallenden Kosten vom Auftragnehmer zu tragen.
- c) Die Gefahr geht bei einer Lieferung ohne Montage mit dem Eingang bei der vom Auftraggeber bestimmten Versandanschrift über. Bei Lieferung mit Montage oder Inbetriebnahme, geht die Gefahr nach erfolgter Abnahme über.

4. Preise

- a) Die schriftlich in Angebot und Bestellung vereinbarten Preise sind Festpreise und gelten frei unserem Haus. Sie schliessen alle Kosten ein, die der Auftragnehmer zur Erfüllung seiner vereinbarten Leistung zu erbringen hat.

5. Rechnung / Zahlung

- a) Die Rechnung ist sofort, jedoch erst nach erfolgter Gesamtlieferung zu erstellen und für jeden Auftrag gesondert einzureichen.
- b) Die Begleichung der Rechnung erfolgt entsprechend den Bedingungen der schriftlichen Bestellung.

6. Gewährleistung

- a) Dem Auftraggeber stehen die gesetzlichen Mängelansprüche ungemindert zu. Sie verjähren gemäss den gesetzlichen Vorschriften. Der Auftraggeber kann als Nacherfüllung nach seiner Wahl die Beseitigung des Mangels oder die Lieferung einer mangelfreien Sache verlangen. Die Nacherfüllung erfolgt im Einvernehmen mit dem Auftragnehmer unter Berücksichtigung der betrieblichen Belange des Auftraggebers.
- b) Werden Teile des Vertragsgegenstandes im Rahmen der Mängelansprüche geändert oder ersetzt, geschieht dies auf Kosten des Auftragnehmers.

7. Kündigung

- a) Der Auftraggeber ist berechtigt, ohne Angabe von Gründen den Vertrag ganz oder teilweise zu kündigen. Er ist in diesem Fall verpflichtet, die bis dahin bereits erbrachten Lieferungen und Leistungen zu bezahlen sowie beschafftes Material und geleistete Arbeit angemessen zu entschädigen. Weitergehende Ansprüche des Auftragnehmers sind ausgeschlossen.

8. Schutzrechte und Gerichtsstand

- a) Der Auftragnehmer hält den Auftraggeber von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, denen der Auftraggeber dadurch ausgesetzt ist, dass der Auftragnehmer gewerbliche Schutzrechte Dritter verletzt hat.
- b) Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist Opfikon ZH, Schweiz.

9. Teilunwirksamkeit

- a) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleiben alle übrigen Bedingungen jederzeit unverändert wirksam. Eine unwirksame oder nicht durchsetzbare Bestimmung ist als durch diejenige wirksame und durchsetzbare Bestimmung ersetzt anzusehen, die dem von den Parteien verfolgten wirtschaftlichen Zweck im Rahmen des rechtlich Möglichen am nächsten kommt.